


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

16.2.1918



Großherzogliches Theater zu Baden-Baden.

Samstag, den 16. Februar 1918.

16. Sondervorstellung des Großh. Hoftheaters Karlsruhe.

Einmaliges Gastspiel von Konrad Dreher mit Gesellschaft.

Die Spatzen am Dach.

Lustspiel in 3 Akten von Max Neal und Max Ferner.
Spielleitung: Karl Wald.

Personen:

Anton Steinbach , Seifenfabrikant	Konrad Dreher .
Mara, seine Frau	Julie Males.
Lebrecht Hemmle, Kanzleirat	Hugo Denzel.
Ulrike, seine Frau	Tilly Tschaffon.
Trudl, beider Tochter	Martha Lindner.
Salomon Seligmann, Procurist bei Steinbach	Karl Wald.
Ida, seine Tochter	Ella Rubin.
Fritz Uhlstedt	Kurt Hartl.
Paul Engelhardt	Karl Lerch.
Otto Kuhbed	Eugen Fischer.
Max Koppel	Max Reger.
Bernhard Staehle	Rudolf Elias.
Friedrich Schüller	Willy Wolf.
Grete, Dienstmädchen	Balesca Hoff.
Ein Dienstmann	Paul Stauber.

Ort der Handlung: Eine kleine Residenz.

Der zweite Akt spielt drei Monate später als der erste.

Nach dem zweiten Akte eine Pause von 15 Minuten.

Kasse-Eröffnung 7 Uhr.



Anfang: halb acht Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Preise der Plätze.

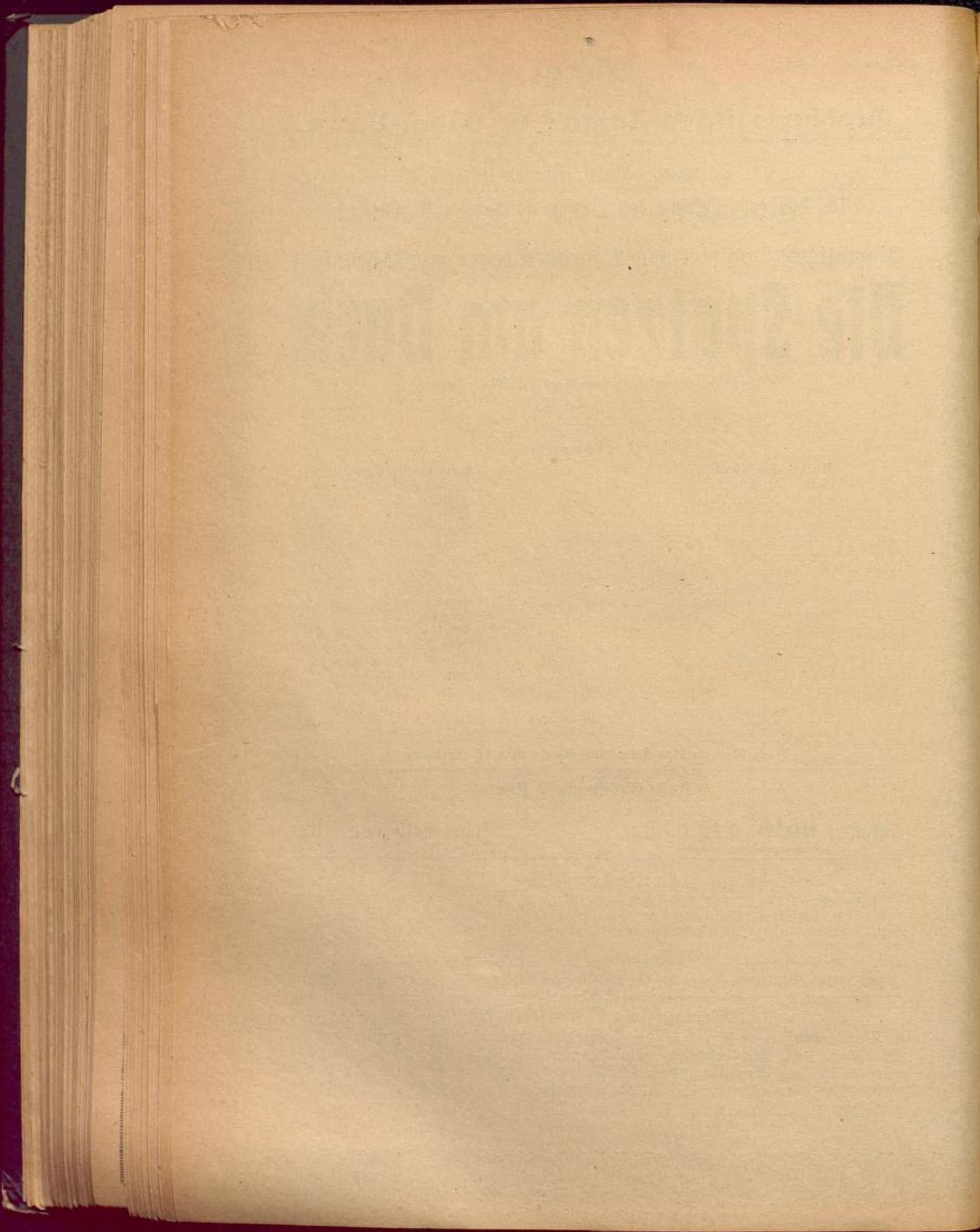
Fremdenloge 1. Rang 6 Mk., Logen 1. Rang 5 Mk. 50 Pf., Balkon 5 Mk. 50 Pf., Sperrsitz I. Abt. 4 Mk. 50 Pf., Sperrsitz II. Abt. 3 Mk. 60 Pf., Parterreloge 4 Mk. 50 Pf., Logen 2. Rang 2 Mk. 20 Pf., Logen 3. Rang 1 Mk. 20 Pf., Stehplätze 2. und 3. Rang 90 Pf., Galerie numeriert 80 Pf., Galerie nicht numeriert 60 Pf.

Für den Theaterezettel wird eine Gebühr von 10 Pfg. mit dem Eintrittspreis erhoben.

 Für Militärpersonen an der Tages- und Abendkasse halbe Preise. 

Verkauf der Eintrittskarten

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Samstag, den 16. Februar**, vormittags von 11 bis 1 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Samstag, den 16. Februar**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Sofienstr. 19, zu richten.





Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Samstag, den 16. Februar 1918.

Ende:
1/2 10 Uhr.

47. Sondervorstellung.

(5. Vorstellung mit Plakmiere für Schüler.)

Colberg.

Historisches Schauspiel in fünf Akten von Paul Seyde.
In Szene gesetzt von Otto Kienschersf.

Personen:

Major Reithard von Gneisenau		Felix Baumbach.
Hauptmann von Steinmetz		Oskar Hugelmann.
Leutnant von Brünnow, vom Schillschen Freikorps		Rudolf Esfel.
Joachim Kettelbeck, ehemaliger Schiffs- kapitän		Fritz Herz.
Würges, Invalide	} Colberger Bürger	Karl Dapper.
Ratsherr Grüneberg		Paul Paschen.
Kaufmann Schröder		Paul Müller.
Stadtzimmermeister Geert		Otto Kienschersf.
Nektor Zipfel		Paul Gemmecke.
Sein Sohn		Karl Arras.
Witwe Blank		Marie Frauendorfer.
Rose	} deren Kinder	Else Noorman.
Heinrich, ein junger Kaufmann		Reinhold Lütjohann.
Schiffer Franz Arndt		Max Schneider.
Der Kellermeister im Ratzkeller		Hermann Benedict.
Ein französischer Parlamentär		Robert Bürkner.
Wachtmeister Weber	} von der Garnison von Colberg	Hugo Höder.
Ein Gefreiter		Hans Kraus.
Offiziere		Hugo Bauer.
		Wilhelm Wurm.
		Josef Größinger.
Bürger		Fritz Kilian.
		Hermann Lindemann.
		Josef Rauders.
		Heinrich Blank.

Soldaten, Bürger, Frauen, Kinder. Ein Stellner.

Ort der Handlung: Colberg. Zeit: 1807.

Größere Pause nach dem zweiten Akt (etwa 80).

➔ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➔

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperresitz I. Abt. 4 Mk usw.

Sonntag, den 17. Februar: B. 57. Die Jüdin. 1/2 7 bis 10 Uhr. (6 Mk.)

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180

Velour-Hüte

in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Dobl ♦♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fischer
jeder Art, Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände: Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen, Fortwähr Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Weichst Du die Wäsch'
mit „Burnus“ ein,
Wird sie geschont, griffig und rein.
Burnus wäscht Wäsche wunderbar,
Spart Arbeit, Heizung, Geld sogar.
Hofdrogerie Carl Roth
Herrenstr. 26-28. Telephon 180 und 890.



Goldschmiede-Werkstätte
Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.
Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK
INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH
ALTRENOMMIERTES ATELIER
PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Colberg

war eine der wenigen preussischen Festungen, die
sich nach der Schlacht bei Jena den Franzosen nicht
ergeben hatten. Aber der alte Kommandant besaß
geringe Zuversicht, die Stadt halten zu können.
Schon ist er entschlossen, zu kapitulieren. Jedoch
findet er so unerwarteten wie heftigen Widerstand
in der Bürgerwehr, an deren Spitze ein Mann von
echtem Schrot und Korn steht: der alte Kettel-
beck. Er will sein Colberg gehalten wissen; sein
Beispiel rüttelt das alte kernfeste Bürgertum aus
der stumpfen Ergebenheit in das scheinbar Unver-
meidliche auf. Rosa Blank, sein Patentkind, ein
mutiges Mädchen, scheut nicht Gefahr noch Mühen
und eilt heimlich über See zum König, ihn im
Namen seines getreuen Colbergs um einen anderen
Kommandanten zu bitten. — Und wirklich gelingt
der Plan. Der König willigt ein und sendet den
Netter in der Not: Gneisenau. Nicht alle zwar
begreifen ihn mit Freuden. Rosas Bruder, Heinrich,
ist ein Bewunderer Napoleons. Er hält es für
unmöglich, dem Erobererergenie des großen Korsen
zu widerstehen. Er empört sich offen gegen des
neuen Kommandanten Befehle, der die Bürger-
wehr unter die Waffen ruft, und wagt es, auf ihn
zu schießen. Um des großen Dienstes willen, den
Rosa der Stadt und dem Vaterlande geleistet, be-
gnadigt Gneisenau ihren wegen Hochverrats zum
Tode verurteilten Bruder. Die Festigkeit der Be-
lagerung nimmt zu. Die allgemeine Not erreicht
ihren Höhepunkt. Die Wälle sind kaum noch zu
halten, und man ist im Begriff, die Frauen und
Kinder nach England einzuschiffen. Da plötzlich
erscheint der neuevolle Heinrich, der Colberg ver-
lassen hatte, mit der Botschaft, daß der Friede ge-
schlossen sei. Die Belagerer hatten die Stunde
verheimlicht, um die so tapfer verteidigte Festung
doch noch in ihre Gewalt zu bekommen. So blieb
Colberg durch den Heldennut deutscher Bürger vor
einer demütigenden Übergabe bewahrt.

Bad. Lehrmittel-Anstalt

Inh.: Otto Pezoldt
Kaiserstraße 14 (neben der Techn.
Hochschule), Fernsprecher 3260.
Elektrische Taschenlampen
in großer Auswahl.
Batterien besten Fabrikats Mk. 1.75.
Neu! Elektr. Magnettampe ohne
Batterie (Mk. 20.—)

Photo-Apparate
Artikel +

in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung
Alb. Bloch & Cie.
Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ausschließl. Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1931
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seldenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke

„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich
von Baden 1727.
Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft
Untersuchungen.

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen reichst. Farbauswahl
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.
Marnboot-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe
Fabrikation und Lager aller Arten
Pelzwaren.
Eigene Werkstätte im Hause.

Damenkurse — Herrenkurse.
Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Leitung der
Privat-Handelslehranstalt und Töchterhandelschule
„Mercur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

MÖBEL
aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.